

BERGOLIN PUTTY 4E2500

Serie 4E2500 · Lösemittelfreier 2K-Epoxid-Leichtspachtel mit geringer Dichte für GFK-Oberflächen



01 PRODUKTBESCHREIBUNG

Bergolin Putty 4E2500 ist ein lösemittelfreier, pigmentierter, elastischer 2-Komponenten-Epoxidharz-Flüssigkunststoff (Spachtelmasse) für die Rotorblätter von Windkraftanlagen. Er dient dem Füllen und Egalisieren von Oberflächen und behält dank seiner Elastizität dauerhaft seine Eigenschaften. Durch seine geringe Dichte trägt er zur Gewichtsreduzierung am Bauteil bei. Er lässt sich gut schleifen und porenfrei ausarbeiten und bildet so eine tragfähige, gleichmäßige Basis für den nachfolgenden Beschichtungsaufbau.

02 PRODUKTEIGENSCHAFTEN

Bindemittelsystem	Epoxidharz			
Härtersystem	Bergolin Hardener 7E2500-4			
Reinigungsverdünnung	Bergolin Verdünner 5E403			
Charakteristik	 Lösemittel- frei	 Geringe Dichte	 Dick- schicht	 Einfache Verarbeitung
Farbton	Blassgrün			
Glanz	Seidenglänzend			
Haltbarkeit	Ca. 12 Monate (Komponente A und B) im geschlossenen Originalgebinde bei +4 °C bis +40 °C. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.			

Eigenschaft	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte · DIN EN ISO 2811-1 · +20 °C	Ca. 0,91 g/cm ³	Ca. 0,90 g/cm ³	Ca. 0,91 g/cm ³
VOC-Gehalt · IE-RL 2010/75/EU	Ca. 0 g/l	Ca. 0 g/l	Ca. 0 g/l
Festkörper (Gew.-%) · SDB	Ca. 100 %	Ca. 100 %	Ca. 100 %
Viskosität · DIN EN ISO 2555 · +20 °C	Thixotrop	Ca. 62.000 mPas	Ca. 35.000 mPas

BERGOLIN PUTTY 4E2500

Serie 4E2500 · Lösemittelfreier 2K-Epoxid-Leichtspachtel mit geringer Dichte für GFK-Oberflächen



03 VERARBEITUNG

Die folgenden Angaben können je nach Anwendungsfall divergieren. Bitte wenden Sie sich für genauere Informationen an Ihren direkten Ansprechpartner.

Substrat	GFK sowie tragfähige, darunterliegende Beschichtungen (z. B. Gelcoat, Grundierung); weitere Untergründe auf Anfrage
Vorbehandlung	Die zu beschichtenden Oberflächen müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von Verunreinigungen (z. B. Öl, Fett und Staub) sein. Trennmittelreste sind vollständig zu entfernen. Der Untergrund ist mechanisch anzuschleifen. Geeignetes Schleifpapier mit einer Körnung von 80–120 verwenden. Nach dem Schleifen sind Schleifrückstände vollständig zu entfernen.
Mischungsverhältnis	100 : 50 nach Gewicht 100 : 50 nach Volumen
Mischen	Verarbeitung mit einer geeigneten 2K-Dosieranlage. Die Anlage sollte vor Beginn ausgelüftet und eventuelle Abweichungen im Mischungsverhältnis nachgestellt werden. Maximal zulässige Abweichung $\pm 3\%$.
Theoretischer Verbrauch	Ca. 0,91 kg/m ² je mm Schichtdicke
Applikationsart	 Spachtel
Verarbeitungsbedingungen	 Verarbeitungstemperatur +10 °C bis +35 °C  Luftfeuchte < 85 % rel.  Taupunkt Objekttemperatur mind. 3 °C über Taupunkt
Topfzeit ^{*1}	Ca. 13 min
Überarbeitungsintervall (mit sich selbst) ^{*1}	Sobald für eine weitere Lage tragfähig, solange noch klebrig
TROCKNUNG^{*1}	
Schleifbar	Ca. 5 h
Kompatible Systeme	Das Produkt lässt sich mit zahlreichen weiteren Produkten aus dem Bergolin-Windkraftportfolio zu einem abgestimmten Beschichtungssystem kombinieren. Die geeignete Systemkombination stimmen wir gerne mit Ihnen ab – sprechen Sie unseren Technischen Service an.

^{*1} Angaben beruhen auf Labormessungen bei +20 °C. Niedrigere Temperaturen verlangsamen die Aushärtung, höhere Temperaturen beschleunigen sie.

BERGOLIN PUTTY 4E2500

Serie 4E2500 · Lösemittelfreier 2K-Epoxid-Leichtspachtel mit geringer Dichte für GFK-Oberflächen

**04 HINWEIS**

Mit diesem Produktdatenblatt verlieren alle früher erschienenen Produktdatenblätter ihre Gültigkeit. Die hierin enthaltenen Angaben beruhen auf Erfahrungswerten unter Standardbedingungen und unter der Voraussetzung sachgerechter Lagerung und Verarbeitung. Untergründe, Materialien und Arbeitsbedingungen können divergieren. Daher kann weder auf Basis der in diesem Dokument enthaltenen Informationen noch auf Basis einer mündlichen Beratung eine Gewährleistung oder Haftung begründet werden. Die Prüfung der Produkteignung für den vorgesehenen Einsatzzweck liegt in der Verantwortung des Käufers. Vorversuche werden empfohlen. Es sind die relevanten gesetzlichen Regelungen, Merkblätter der BG RCI sowie die Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaft zu beachten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

GEÄNDERT VON

01.09.2026 – Martin Krull, Head of Laboratory

FREIGEgeben VON

01.09.2026 – Stefan Eisenmenger, Product Management